

## **Extrahonorare für AOK-Vorstände**

Hamburg. Mehrere Vorstände von Allgemeinen Ortskrankenkassen (AOK) kassieren nach Informationen des Nachrichtenmagazins Stern versteckte fünfstellige Sonderhonorare. Die Zeitschrift berichtet in ihrer aktuellen Ausgabe, daß allein der AOK-Chef von Bayern, Helmut Platzer, pro Jahr bis zu 30000 Euro als Aufseher der zuschußbedürftigen Landeskassen in Rheinland-Pfalz und im Saarland erhalte. Die AOK und ihre Vorstände hätten diese Summen bisher nicht veröffentlicht, obwohl die Vorstände der gesetzlichen Krankenkassen laut einem Prüfbericht des Bundesrechnungshofes gehalten sind, alljährlich »alle Vergütungsbestandteile wertmäßig« öffentlich anzugeben. Laut Stern leisten sich Topmanager des AOK-Bundesverbandes zudem auffällig häufige Dienstreisen auf die Ferieninsel Mallorca. Zu Besuchen bei der mit zwei Mitarbeiterinnen besetzten AOK-Geschäftsstelle in Palma de Mallorca sei AOK-Marketingchef Rainer Dittrich seit Frühjahr 2006 mindestens viermal auf Kosten der Krankenkasse auf die Insel gereist.(ddp/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/111501.extrahonorare-für-aok-vorstände.html>